



III.

In Wald und Feld.

148. Regenhusch im Frühjahr.

Paul Kemmer.

1. Polider, polader,
Wer läuft dort über den Ader?
Hat tausend Füß' und keine Schuh',
Huscht über Wiesen und Felder im Nu.
2. Polider, polader,
Wer läuft dort über den Ader?
Ist ein Getrippel, Getrappel die Rund,
Läßt tausend Spuren im weichen Grund.
3. Polider, polader,
Wer lief dort über den Ader?
Die Sonne scheint, der Himmel blaut,
Aus jeder Spur ein Häl'mchen schaut.

149. Das Ährenfeld.

Mathilde Cöster.

Der Sommer ist gekommen. Das Ährenfeld wogt im Winde, daß du den Blütenstaub der Ähren darüber hinwehen siehst. Bald haben die Körnlein angefehlt, immer schwerer und gelber wird die Ähre, bis sie endlich ganz reif ist. Nun kommt der Schnitter mit der Sense und